

Präambel zum Leitbild der Schule Iserbrook

Die Schule Iserbrook liegt mitten im Hamburger Stadtteil Iserbrook im Westen Hamburgs.

Unsere Schülerinnen und Schüler kommen aus Familien mit unterschiedlichem sozialen und kulturellen Hintergrund. Ihnen gemeinsam ist die Freude am Entdecken, am Spielen und am Lernen.

Unser Ziel ist es, ihre Persönlichkeit zu stärken und sie in ihrer Lernentwicklung ganzheitlich zu unterstützen. Auf diesem Weg möchten wir sie begleiten und ermutigen.

Auf der Grundlage des Bildungsplanes ist es uns wichtig, jedes Kind zu fördern und zu fordern. Damit verbunden ist eine angemessene Leistungserwartung, die sich an den individuellen Fähigkeiten der Kinder orientiert.

Durch vielfältige Unterrichtsformen erwerben unsere Schülerinnen und Schüler methodische Kompetenzen, die ihnen selbstständiges und eigenverantwortliches Lernen ermöglichen.

Wir vermitteln nicht nur Wissen, sondern fördern auch die Fähigkeit der Kinder, im Team zu arbeiten und Probleme zu lösen.

Der Schulalltag wird durch die gesamte Schulgemeinschaft geprägt. In einem offenen, freundlichen und wertschätzenden Umgang fühlen sich Kinder, Eltern, Lehrer und Schulleitung ernst genommen und ermutigt.

Dies drückt sich in einer aktiven, kooperativen und zukunftsweisenden Mitarbeit aller Beteiligten aus.

Unser großes Schulgelände bietet den Kindern viel Raum, um mit Freude in der Natur zu lernen, ihre Umwelt zu entdecken und sich wohl zu fühlen.

Klassenräume mit Gruppenräumen und direktem Gartenzugang, zahlreiche gut ausgestattete Fachräume sowie größere Räume für Gemeinschaftsveranstaltungen unterstützen unser vielfältiges Schulleben in der Klasse, in der Schulgemeinschaft und im Stadtteil.

In fünf Leitgedanken haben wir die Grundlagen, Werte und Ziele unseres Schullebens zum Ausdruck gebracht:

- Kommunikation – Miteinander leben
- Fordern und Fördern
- Bewegung – Gesunde Ernährung
- Ästhetische Bildung
- Schule im Stadtteil

In diesem Text verwenden wir der Übersichtlichkeit und Einfachheit halber nur den männlichen Begriff der Kinder und Pädagogen. Die weibliche Form ist selbstverständlich ebenso gemeint.

Kommunikation – Miteinander leben

Unsere Schule ist ein Ort, an dem Menschlichkeit und Verantwortungsbewusstsein vermittelt, erfahren und gelebt werden.

-

Kinder, Lehrer und Eltern gehen offen und wertschätzend miteinander um.

- Wir kommunizieren innerhalb der Schule offen miteinander. Transparenz, Kooperation und Teamarbeit zwischen Lehrern, Schulleitung, Eltern und Schülern im Sinne der Kinder und der Schulentwicklung sind ein wichtiges Anliegen.
- Die Verantwortlichkeiten sind geregelt und die Ansprechpartner sind bekannt.
- Unsere Schüler lernen, im Klassenrat eigene und die Klassengemeinschaft betreffende Anliegen zu formulieren, sie verantwortungsvoll zu besprechen und zu regeln.
- In der Kinderkonferenz beziehen wir die Kinder alters angemessen in die Anliegen der Schule ein.
- Viele gemeinsame Feste im Schuljahr unterstützen unser Gemeinschaftsgefühl.
- Regelmäßig präsentieren die Kinder die Arbeit aus den Klassen der Schulgemeinschaft.
- In unserem Schulchor lernen die Kinder über die Musik, aufeinander zu hören und sich aufeinander einzustimmen.
- Alle Schüler nehmen in jedem Schuljahr an einem „Ersthelfer von morgen“- Kurs teil.
- In allen Klassen werden Programme zur Persönlichkeitsstärkung wie z.B. „Fit und stark fürs Leben“ oder „Faustlos“ durchgeführt.
- Eltern sind im Unterricht willkommen.
- Elternmitarbeit ist als Unterstützung und Bereicherung des Schullebens erwünscht.

Fordern und Fördern

Unsere Schule ist ein Ort, an dem sich Lehrer und Lehrerinnen als Lernbegleiter der Kinder in einem individualisierten und handlungsorientierten Unterricht verstehen.

- Im Sinne der frühkindlichen Bildung werden Kinder in unserer Vorschulklasse in ihrer Freude am Lernen unterstützt und herausgefordert, neue Fähigkeiten

zu entdecken. In einer Umgebung, die selbstständiges und differenziertes Lernen anregt, eignen sich die Vorschulkinder verschiedene Lern- und Arbeitsmethoden an. Nach dem Vorschuljahr gehen die Kinder optimal vorbereitet und in ihrer Persönlichkeit gestärkt in die erste Klasse über.

- Die Arbeit an Lernwerkstätten und -stationen in allen Klassenstufen ermöglicht individualisiertes Lernen.
- Im Klassenunterricht werden die Kinder unter Berücksichtigung ihrer Lernvoraussetzungen in ihrer Lernentwicklung und in ihrem Leistungsvermögen unterstützt durch: Differenzierte Materialien, Förderung in Kleingruppen und die Möglichkeit, an den Schmetterlingskisten (begabungsentfaltendes Lernen) zu arbeiten.
- Im Förderband gibt es fördernde und fordernde jahrgangsübergreifende Angebote für alle Kinder ab Klasse 2.
- Die Entwicklung der Lesekompetenz als Tor zur Wissenswelt ist einer unserer Schwerpunkte in allen Unterrichtsfächern. Die Lese-Projektwoche sowie die Teilnahme am Antolinprogramm (internetgestützte Leseförderung) vertiefen die tägliche Unterrichtsarbeit.
- Außerunterrichtlich arbeitet die Schule mit der Mentor-Stiftung (ehrenamtliche Leselernhelfer) zusammen.
- Im Bereich Mathematik wird die Förderung und Forderung durch unsere PriMa-Moderatorin (**Primarstufe Mathematik**) unterstützt. Geometrietage führen wir jährlich in allen Klassen durch.
- Die Medienkompetenz wird durch aufeinander aufbauende Computerkurse im Wahlpflichtunterricht der Klassen 2 bis 4, sowie durch ein abgestimmtes Curriculum für die Arbeit am Computer entwickelt.

Bewegung - Gesunde Ernährung

Unsere Schule ist ein Ort, an dem Kinder vielfältige Erfahrungen machen, die für ihr körperliches und seelisches Wohlbefinden förderlich sind und ihre positive Selbstwahrnehmung stärken.

- Entspannungs- und Bewegungsrituale im Unterricht tragen auch zur Förderung der Konzentrations- und Leistungsfähigkeit bei.
- Auf unserem weitläufigen Schulgelände nutzen die Kinder ausgiebig unsere Kletterfelsenlandschaft, den Fußballplatz, ein Basketballfeld und viele andere Spielgeräte.
- In der „Aktiven Pause“ können sie mit Fahrzeugen, die die Koordination und Kooperation fördern, auf dem Schulhof fahren.

- Die im Stundenplan fest verankerte 3. Sportstunde wird durch die Nutzung zweier Sporthallen gewährleistet.
- Ein psychomotorischer Geräteaufbau ist in den Sportunterricht aller Klassen integriert.
- Bei unserem Sponsorenlauf erlaufen unsere Schüler einmal im Jahr Geld für Schulprojekte.
- Die jährliche Teilnahme an dem Aktionstag „Zu Fuß zur Schule“ ist in unserer Schule Tradition.
- Der Sportverein KOMET Blankenese bietet in Kooperation zwei Wahlpflichtkurse am Schulvormittag an.
- Beim Triathlon der 4. Klassen kommt es zur sportlichen Begegnung mit den Nachbarschulen.
- Wir bieten den Schülern die Möglichkeit, das deutsche Sportabzeichen abzulegen.
- Das gemeinsame gesunde Frühstück im Klassenraum gehört zu unserem Schulalltag.
- Wir nehmen an der Aktion „Schulapfel“ teil.
- Einmal im Jahr führt eine Ökotrophologin einen Projekttag zum Thema „Gesunde Ernährung“ durch. Diese Inhalte werden dann im Unterricht fortgeführt.
- In unserer Schulküche bereiten wir mit den Kindern gesunde Mahlzeiten zu.

Ästhetische Bildung

Unsere Schule ist ein Ort, an dem die Sinne eines jeden Kindes für die Feinheiten in der Gestaltung, die die Musik bzw. die Kunst ausmachen, geschärft werden. Wir leiten die Kinder an und ermutigen sie, diese Ausdrucksmöglichkeiten selber zu erleben und kreativ zu nutzen.

Einsatzfreude und Anstrengungsbereitschaft werden in Präsentationen zusätzlich belohnend erfahren.

- Im Projekt JeKi (Jedem Kind ein Instrument) lernt jedes Kind verschiedene Musikinstrumente kennen und erhält ab Klasse 3 Unterricht auf einem Instrument seiner Wahl im Gruppenunterricht.
- Ab Klasse 2 singt jedes Kind im Schulchor „Musäusmäuse“. In schulinternen Aufführungen sowie bei externen Auftritten bringen die Musäusmäuse ihr Geübtes zu Gehör.

- An den Aulatagen vor den Ferien präsentieren die Klassen einander Lieder, Gedichte und kleine Aufführungen.
- Beim alljährlichen Weihnachtskonzert führen alle Klassen und der Chor etwas für die Familien auf.
- Theaterstücke und Musicals gehören zu unserem Schulleben. Neben unseren selbst einstudierten Darbietungen finden externe Theateraufführungen, Konzerte und Opern für unsere Schüler statt.
- Die im Kunstunterricht gefertigten Schülerwerke werden an vielen Orten in unserer Schule präsentiert.
- Die Kunstaussstellung „Mein schönstes Bild“ sowie z.B. die Aktionen „Schul-Adventskalender“ und „Schul-Geburtstagskalender“ sind besondere Formen der Würdigung und Wertschätzung der Schülerarbeiten.
- Zu festen Themen im Unterricht gehören die Geschichte der Kunst und Musik, das Kennenlernen großer Künstler sowie Museums- und Konzertbesuche.

Schule im Stadtteil

Unsere Schule ist ein Lern- und Lebensort für die Kinder und Erwachsenen des Stadtteils Iserbrook. Es ist uns wichtig, dass sich die Schüler mit ihrem Stadtteil identifizieren und lernen, Verantwortung für ihr Umfeld zu übernehmen. Vielfältige Aktionen und Kooperationen verankern die Schule im Stadtteil.

- In jedem Jahr nimmt die Schule an der Aktion „Hamburg räumt auf“ teil.
- Regelmäßige Ausflüge in die nähere Schulumgebung z.B. Bauernhofbesuche, Bücherhalle, Kirchengemeinde sind Bestandteil des Unterrichts.
- Die Schule bietet offene Veranstaltungen für alle Bewohner des Stadtteils an. (Flohmarkt, Laternenumzug, Konzerte)
- In den Gebäuden und auf dem Gelände der Schule können die Kinder diverse Freizeitangebote nutzen, die zum Teil in Kooperation mit Stadtteilinstitutionen bzw. Vereinen durchgeführt werden.
- Nachmittagskurse werden von Eltern und Lehrern angeboten.
- Eine enge Kooperation mit benachbarten Kindertagesstätten und Horten ist eine wichtige Grundlage für die Einbettung der Schule in das Lebensumfeld der Kinder.
- Die Zusammenarbeit mit den örtlichen Sportvereinen ermöglicht gemeinsame Veranstaltungen und Feste.

- Viele Kinder nutzen das Angebot der Jugendmusikschule und des Hamburger Konservatoriums in unseren Räumen.
- Verschiedene Freizeitgruppen nutzen die schulischen Fachräume wie z.B. „Die Holzwürmer“ und eine Theatergruppe.
- Der Sportplatz ist am Nachmittag zugänglich. Diverse Spiel- und Sportmöglichkeiten können von den Anwohnern genutzt werden.